

**Friedland – eine Stadt in Bewegung**  
**Unternehmerabend und MSEregional ergänzen sich in Friedland**

*Demmin, 05. Mai 2022:* Am 04. Mai 2022 hatte Bürgermeister Frank Nieswandt die UnternehmerInnen Friedlands zum ersten Unternehmerabend ins Volkshaus geladen. Gekommen sind rund 52 UnternehmensvertreterInnen, die zusammen mehr als 500 MitarbeiterInnen beschäftigen.

Auf der Agenda des, gerade zehn Monate im Amt befindlichen, Stadtobershauptes stand in erster Linie das gegenseitige Kennenlernen, der Austausch und das gemeinsame Gespräch. Dem voran ging eine kurze Vorstellung von Heiko Miraß, Parlamentarischer Staatssekretär für Vorpommern und das östliche M-V. Dieser hatte sich bereits seit dem Nachmittag mit der Friedländer Stadtverwaltung ausgetauscht und wollte dies mit den anwesenden UnternehmerInnen fortsetzen. Da der Unternehmerabend in Friedland geeignete Plattform auch für das Veranstaltungsformat „MSEregional – Unternehmen treffen Behörde“ der Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte GmbH (WMSE) war, das nach Dargun im November 2021 in Friedland stattfinden sollte, wurden beide Veranstaltungen kurzerhand zusammengelegt. Annette Böck-Friese als Amtsleiterin des Bauamtes und Heike Ameskamp als Amtsleiterin des Umweltamtes des Landkreises sowie Sabine Lauffer als Geschäftsführerin der WMSE und Stephan Kunkel als Wirtschaftsreferent standen den anwesenden UnternehmerInnen für ihre Fragen und Anliegen Rede und Antwort.

Dies taten, nach der Vorstellung der einzelnen Ämter der Stadtverwaltung und deren geplanten Vorhaben, auch die anwesenden AmtsleiterInnen und Bürgermeister Nieswandt selbst. Dieser sieht die Wirtschaft Friedlands gut aufgestellt. Zwar reiche, so Nieswandt, die Wirtschaftskraft nicht mehr an die gewachsene Industriekultur Friedlands in der Vor-Wende-Zeit heran. Dennoch habe die Stadt großes Potenzial, sei in Bewegung. Was die Stadtverwaltung gerne gemeinsam mit den UnternehmerInnen vor Ort nutzen und ausbauen möchte – über diverse, zukunftsorientierte und Zukunft sichernde Infrastrukturprojekte, über die Schaffung von mehr Wertschöpfung vor Ort, durch die Etablierung eines Gründerzentrums, durch eine Ausbildungsmesse im September 2022, durch eine Jobmesse und durch einen Wirtschaftsbeirat. Zu dessen Gründung alle UnternehmerInnen Friedlands eingeladen sind.